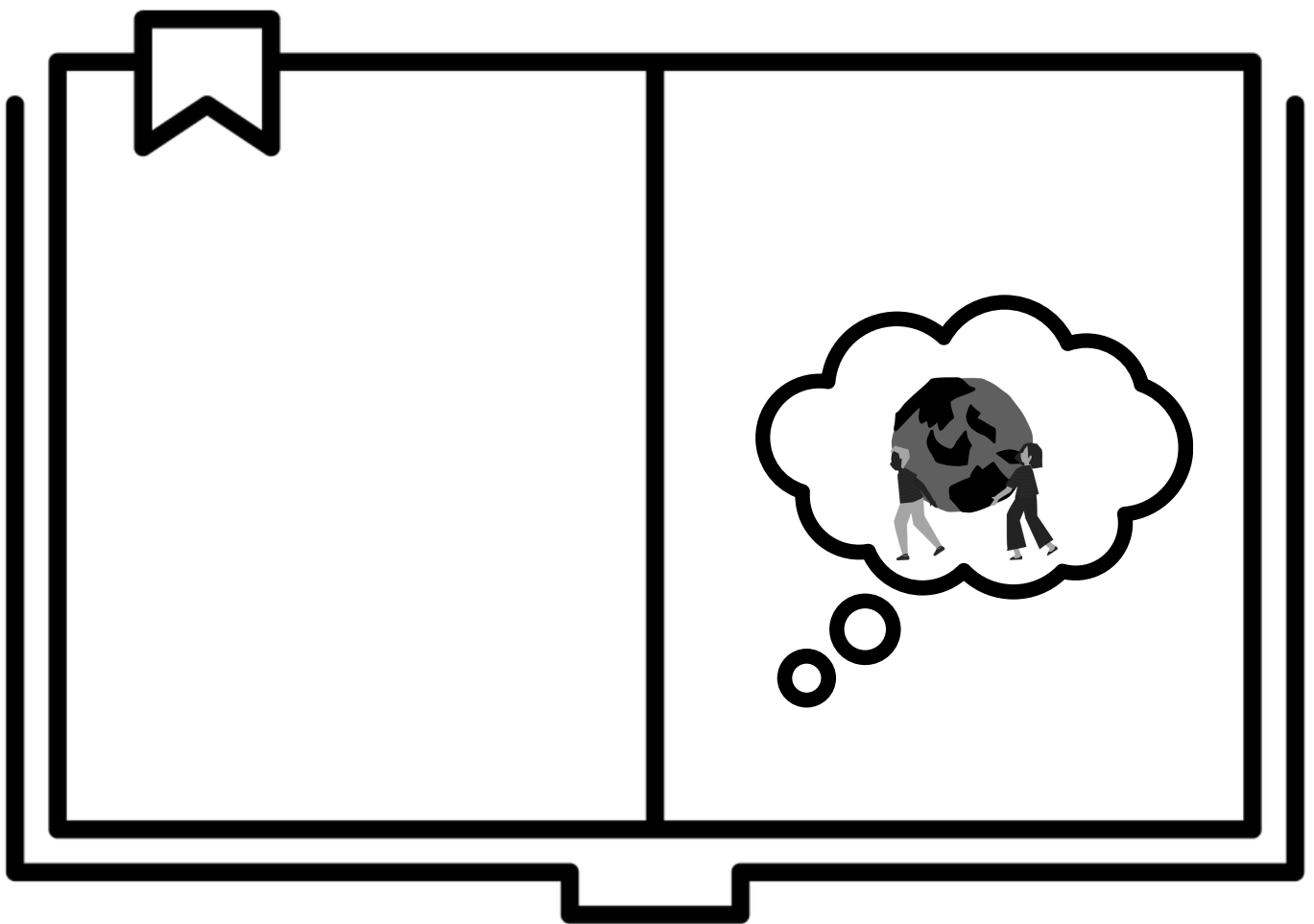


Journal

zur BNE-

Zukunftswerkstatt

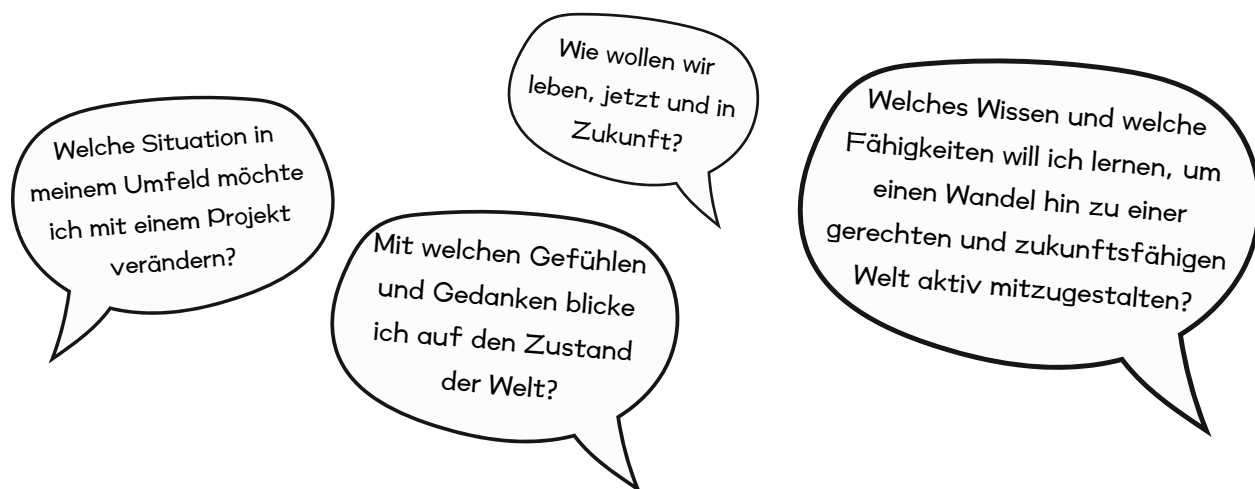


ÜBER DIE BNE-ZUKUNFTSWERKSTATT

Die BNE-Zukunftswerkstatt ist eine Lernwerkstatt die ein **Lernen durch Engagement** ermöglicht. Solidarität und Empathie, die Fähigkeit zum Perspektivwechsel und zum Handeln, damit auch nachfolgende Generationen noch einen lebenswerten Planeten vorfinden und gegen globale Missstände heute vorgegangen wird – diese Kompetenzen können nicht „verordnet“ werden. Sie müssen erworben werden, Stichwort Bildung für nachhaltige Entwicklung.

Bildung für nachhaltige Entwicklung ist ein wirkmächtiger Transformationshebel für eine global wie lokal gerechte und zukunftsfähige Gesellschaft. Dazu braucht es mehr Freiräume und Mitwirkungsmöglichkeiten – auch in der Schule. Die Zukunftswerkstatt soll ein solcher Freiraum sein. Sie soll Mitgestaltung ermöglichen und erlauben, vom Wissen ins Handeln zu kommen.

Die Werkstatt ist durch zwei zentrale Ziele geprägt: Zum einen wollen wir in der Werkstatt aktiv **Zukunft mitgestalten**. Zum anderen sollen Prozesse im hohen Maße auf **demokratische Beteiligung** ausgerichtet sein.



DEIN WERKSTATT-JOURNAL

Du schreibst dieses Buch!

Es wird in der Werkstatt Zeiten zum Schreiben geben. Du darfst das Journal* auch selbstständig nutzen. Schreib, solange und sooft du willst.
Denk über dich und dein Leben nach!

So arbeitest du in deinem Journal:

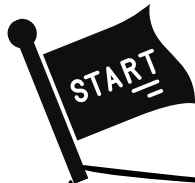
Schreib was du denkst. Es gibt kein richtig oder falsch. Was du schreibst wird nicht bewertet.

*Übungen, Texte und Illustrationen im Journal sind dem KlimaKit von Greenpeace (2024) entnommen.

DEIN PERSÖNLICHER STARTPUNKT



Am Anfang hilft es, darüber nachzudenken, wie es dir mit den Herausforderungen geht, die eine Transformation hin zu einer nachhaltigeren und gerechteren Welt mit sich bringt. Wir nennen das deinen persönlichen Startpunkt. Er ist wichtig, weil er dir hilft, dein persönliches Anliegen zu finden. Das, was dir am wichtigsten ist, das ist der Punkt, an dem du anfängst.



Als erstes solltest du dir Antworten zu folgenden Fragen überlegen:

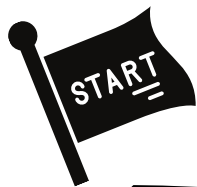
Welche Gründe fallen dir ein, hoffnungsvoll in die Zukunft zu blicken?

1.

2.

3.

Was macht dich wütend/betroffen/ängstlich, wenn du in die Zukunft blickst?



DEIN PERSÖNLICHER STARTPUNKT



Was motiviert dich, für eine gerechtere und zukunftsfähige Welt aktiv zu werden?

Welches Wissen, welche Fähigkeiten und welche Haltungen möchtest du erlernen, um eine gerechte und zukunftsfähige Welt mitgestalten zu können?

DEINE WERKSTATT-RESSOURCEN



In den letzten Werkstatt-Sessions hast du zu unterschiedlichen Themen gelernt. Nimm dir Zeit zu überlegen, was davon für dich besonders wichtig war. Dabei muss es nicht nur um Inhalte gehen, sondern auch um Fähigkeiten, Dinge die für dich neu waren oder die Art und Weise, wie du mit anderen gearbeitet und dich in der Gruppe gefühlt hast.

Was war für dich das Wichtigste, was du bisher in der Werkstatt gelernt hast?



Was haben die Impulse aus der Werkstatt mit deinem Leben zu tun?



Worüber denkst du jetzt anders als vorher?

Welche Fähigkeiten konntest du bisher neu lernen? In welchen Fähigkeiten bist du stärker geworden?



NUTZE DEINE STÄRKEN



Man muss gar nicht alles können, um echte Veränderungen und Verbesserungen zu schaffen. Oft arbeitet man im Team und jede Person hat ihre Stärken, die sie in die Gruppe einbringt. So könnt ihr effektiv zusammenarbeiten.

Das heißt natürlich nicht, dass du immer nur die Sachen machen musst, in denen du besonders gut bist. Die Werkstatt soll euch auch Raum geben, Neues auszuprobieren – denn so lernt man. Deshalb ist es wichtig, zu wissen, worin die anderen im Team gut sind, damit ihr euch gegenseitig helfen und voneinander lernen könnt.

Worin bist du besonders gut? Finde fünf Fähigkeiten oder Eigenschaften, die du an dir magst:

1.

2.

3.

4.

5.



Oftmals ist es gar nicht so einfach, selbst zu sagen, was man gut kann. Frage deshalb auch noch drei Freund*innen, was du gut kannst, was sie an dir mögen, und warum sie gern mit dir arbeiten würden:

EURE STÄRKEN SEHEN

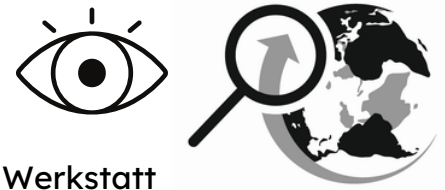
Worin sind die anderen in deinem Team besonders gut? Finde Fähigkeiten oder Eigenschaften, die du an deinen Teammitgliedern magst:



Wenn du magst, erzähl den anderen was du aufgeschrieben hast.

REFLEKTION

Geschafft! Auf diesen zwei Seiten hast du Platz, um deine Erfahrungen, euer Projekt und deine Lernprozesse in der Werkstatt zu reflektieren.



Was waren für dich persönlich wichtige Erfahrungen?

Was hat das Projekt bewirkt?

Was hat dich überrascht, was hat dir gefallen oder wo gab es Schwierigkeiten?





Gebt euch positives Feedback: Welche Dinge oder Eigenschaften waren hilfreich und toll bei deinen Teammitgliedern?

Diskutiere gemeinsam mit deinem Team: Was lief gut, was könnt ihr beim nächsten Mal besser machen?

Auf welche neuen Ideen seid ihr gekommen? Wie könntet ihr weitermachen, um noch mehr zu erreichen? Möchtet ihr noch eine Aktion umsetzen?



IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Weltwirtschaft, Ökologie & Entwicklung -
WEED e.V.

Am Sudhaus 2, 12053 Berlin

Tel.: 030 275 82 163

kontakt@weed-online.org

Autorin: Leonie Bröcheler

WEBSITE

www.weed-online.org



NEWSLETTER

In unserem Newsletter informieren wir
ca. alle drei Monate über unsere
aktuelle Arbeit



SOZIALE NETZWERKE



FÖRDERHINWEIS

Für den Inhalt dieser Publikation ist allein WEED verantwortlich; die hier dargestellten
Positionen geben nicht den Standpunkt der Förderer wieder.

Mit Unterstützung von

Landesstelle für Entwicklungszusammenarbeit	Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe	BERLIN	
--	---	---------------	--

WEED e.V. erhält institutionelle Förderung von

